

Erectio interruptus

Erectio interruptus. Das ist ein Phänomen, das mir täglich begegnet.

Nicht, dass Sie jetzt auf falsche Gedanken kommen: Zwischen meinem Freund und mir läuft alles bestens.

Nein, was ich meine, ist:

Die Menschen kommen zu mir und lernen etwas über die optimale Aufrichtung des Skeletts. Sie setzen das Gelernte um, richten sich auf, spannen sich auf...und dann brechen sie ab, sacken wieder zurück in die schlappe, schlechte Haltung, aus der sie kamen.

Weil sich in der Aufrichtung doch tatsächlich ein paar verschlafene Muskeln gemeldet haben und erschrocken fürs Nichtstun plädiert haben. Weil sich die schlappe, kollabierte Haltung so wohlig-bekannt anfühlt und die Aufrichtung halt noch so neu. Obwohl wir sie als Kleinkinder alle noch leicht und natürlich fanden.

Ich plädiere ganz eindeutig und vehement und im Sinne unseres Körpers für die Erectio Stabilis, die dauerhafte Aufrichtung.

Herzlichst und mit den besten Wünschen für das neue Jahr

Ihre

Nataly Leufgen